

Die Prinzen, Leben Strengt An

Du bist nicht kleptomatisch und nicht schizophren,
dir geht es viel zu gut und das ist dein Problem,
du bist wirklich kein bisschen zu beneiden,
nicht mal unter deiner Kindheit kannst du leiden,

weit du nicht, wer heute noch was reien will, der braucht 'n Psychoknall,
denn das hat Stil,
zum Glck gibt's noch etwas auf das man sich verlassen kann,

Liebe tut weh,
Essen macht dick,
Leben strengt an,
Liebe tut weh,
Essen macht dick,
Leben strengt an.

Deine Traumfrau wrdigt dich mit keinem Blick,
sie will 'n Kerl mit einem Knacks doch du bist nicht verrckt,
den Garten wrdest du ihr neu begrnen,
nur mit Neurosen kannst du ihr nicht dienen,
der Mensch ist tief in seinem innern schwach und schlecht
er liebt dich nur behandelst du ihn ungerecht,
Zum Glck gibt's da etwas an das man sich noch halten kann,

Liebe tut weh,
Essen macht dick,
Leben strengt an,
Liebe tut weh,
Essen macht dick,
Leben strengt an.

Oh - die Welt hat sich verndert,
die Tassen steh'n schon lang nicht mehr im Schrank,
jeder ist auf irgenwas allergisch,
oder wenigstens ein kleines bisschen krank,
nur eins ist noch normal und du hlst dich fest daran,

Liebe tut weh,
Essen macht dick,
Leben strengt an.

(la la la ... uh uh)

Die Welt geht schief sie ist nicht mehr was sie mal war,
der Mann ist bld die Frau ist unberechenbar,
die Welt steht Kopf und hat sich dabei sinnentleert,
bist du bekloppt wirst du belohnt und umgekehrt,
du suchst weiter nach der Macke die genau zu dir passt,
und du wirst nicht mal depressiv weil du noch nichts gefunden hast,
zum Glck gibts da noch etwas dass keiner ndern kann,

Liebe tut weh,
Essen macht dick,
Leben strengt an,
Liebe tut weh,
Essen macht dick,
Leben strengt an.